



Baden-Württemberg.de

📅 13.03.2020

CORONAVIRUS

Hygieneregeln in Bahnen und Bussen beachten



© picture alliance / dpa | Michele Danze

Das Verkehrsministerium hat angesichts der steigenden Zahl von am Coronavirus Infizierten im Land Informationsmaterialien zu den Verhaltensregeln in Bahnen und Bussen erstellt. Insbesondere Risikogruppen, etwa ältere Menschen, sollten unnötige Fahrten vermeiden.

Angesichts der wachsenden Infektionszahlen durch das Corona-Virus rät das Verkehrsministerium zu umsichtigem Verhalten im öffentlichen Personennahverkehr. Insbesondere sollten Risikogruppen gemäß den Empfehlungen des [Robert-Koch-Instituts](#) unnötige Fahrten vermeiden. Generell wird empfohlen, Stoßzeiten von Bussen und Bahnen zu umgehen.

Verhaltensregeln in Bahnen und Bussen beachten

Zu Verhaltensregeln in Bahnen und Bussen hat das Verkehrsministerium Informationsmaterialien erstellt, das den Verkehrsunternehmen zur Ausstattung der Fahrzeuge zur Verfügung gestellt wird. Die

Eisenbahnunternehmen, die im Auftrag des Landes fahren, wurden bereits damit versorgt. Den Eisenbahnunternehmen wird empfohlen, die Türen der Fahrzeuge an den Haltestellen automatisch zu öffnen, sofern die Fahrzeuge dies technisch erlauben.

Verkehrsminister Winfried Hermann begrüßte, dass die meisten Verkehrsunternehmen im Busverkehr bereits auf einen Einstieg beim Fahrer sowie einen Fahrerverkauf von Tickets verzichten, um das Fahrpersonal zu schützen. Durch diese Maßnahme soll sichergestellt werden, dass der Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs dauerhaft sichergestellt werden kann. Die Fahrgäste werden gebeten, die Fahrkarten an Automaten oder per Handyticket zu erwerben.

Aktuelle Infos zu Corona in Baden-Württemberg

Sozialministerium: Einschätzung der aktuellen Lage für Baden-Württemberg, Telefon-Hotline für Bürgerinnen und Bürger, Hinweise für Reiserückkehrer aus Risikogebieten und mehr

Kultusministerium: Informationen für Schulen und Kindergärten

Bundesgesundheitsministerium: Tagesaktuelle Informationen zum Coronavirus

Virusinfektionen – Hygiene schützt!

Mit einfachen Maßnahmen können Sie helfen, sich selbst und andere vor Infektionskrankheiten zu schützen.

Die wichtigsten Hygienetipps:



WASCHEN SIE REGELMÄSSIG IHRE HÄNDE MIT WASSER UND SEIFE – insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.



WASCHEN SIE AUSREICHEND LANGE IHRE HÄNDE – mindestens 20 Sekunden.



HALTEN SIE DIE HÄNDE VOM GESICHT FERN – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.



NIESEN ODER HUSTEN SIE IN DIE ARMBEUGE ODER IN EIN TASCHENTUCH – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer mit Deckel.



HALTEN SIE AUSREICHEND ABSTAND ZU MENSCHEN, DIE HUSTEN, SCHNUPFEN ODER FIEBER HABEN – auch aufgrund der andauernden Grippe- und Erkältungswelle.



WUNDEN SCHÜTZEN – Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder einem Verband ab.

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, infektionsschutz.de,
www.infektionsschutz.de/mediathek/infografiken/hygienetipps 12.03.2020, CC BY-NC-ND

Verkehrsministerium Baden-Württemberg / bwegt


Mobilität für Baden-Württemberg

#Verkehr #ÖPNV #Gesundheit #Coronavirus

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/hygienerregeln-in-bahnen-und-bussen-beachten>